

# Heiligsprechung Charles de Foucauld <sup>Seite 12 bis 13</sup> Deutscher Sydonaler Weg: ein Irrtum! <sup>Seite 10</sup>



Römisch-Katholisch  
38. Jg./ Nr. 5  
13. Mai 2022  
Preis: Spende



*Das Grabtuch von Turin ist die wichtigste Reliquie der katholischen Kirche. Sie ist der real existierende Beweis der Auferstehung des HERRN, der Beleg für das Osterwunder.*

Das Gebet des „Goldenen Pfeils“ geht auf Schwester **Marie von St. Peter**, einer Unbeschuhten Karmeliterin, aus Tours in Frankreich, zurück.

## Das heilige Antlitz

Sie lebte von 1816 bis 1848. Im Jahr 1843 soll ihr von CHRISTUS ein Sühnegebet zum Lob des heiligen Namens GOTTES und zur Wiedergutmachung für die Entweihung des Sonntags offenbart worden sein. Seit jeher suchte der Mensch, das Antlitz GOTTES zu schauen, eine Schau, die er seit dem Sündenfall verloren hat. Lesen Sie bitte dazu auch das Interview mit Prof. **Fanti** auf den Seiten 22 bis 24.

## Marsch für die Familie

Samstag,  
11. Juni 2022, 14 Uhr, Wien 1,  
Stephansplatz

**Unser Credo:** Unantastbares Lebensrecht ab der Empfängnis; Maximale Hilfe für Schwangere in Notlage; Ehe nur zwischen Mann und Frau; Müttergehalt statt Abschiebung in Kinderkrippen; Gegen den Genderwahn; Alleiniges Erziehungsrecht der Eltern; Schutz vor Zwangssexualisierung in Kindergarten und Schule; Kein Adoptionsrecht für gleichgeschlechtliche Paare.

## Aufruf zu Impfschäden

*Da nun die Covid-Impfschäden weltweit offenkundig werden, richten wir an alle für die laufenden Impfstoff-Zulassungsstudien Verantwortlichen und an alle durch Ausföhrung, Förderung, Forderung, Billigung und Duldung Beteiligten – zuversichtlich – diesen dringenden Appell: Seid mit den geschädigten Probanden respektive ihren Hinterbliebenen barmherzig und lasst die nicht „im Stich“, die endlich Hilfe brauchen: medizinischen Beistand, finanzielle Zuwendungen und gesellschaftliche Akzeptanz!*

*Dr. med. Johann Wilde*

**Rosenkranzprozession**  
jeden Mittwoch um 18 Uhr  
vor der Minoritenkirche in  
Wien zum Stephansdom.

**Diese Ausgabe des „13.“ wurde am 10. Mai 2022 gedruckt und in Österreich noch am gleichen Tag ausgeliefert.**



*Der US-Journalist Jack Maxey ist ein Sucher der Wahrheit. Derzeit lebt er in der Schweiz aus Angst vor Repressalien des amtierenden US-Präsidenten Joe Biden. Maxey ist im Besitz hochbrisanter Daten, die den Präsidenten möglicherweise sogar aus dem Amt befördern könnten. Lesen Sie dazu auf Seite 4 dieser Ausgabe den Artikel unserer US-Korrespondentin Maike Hickson. Für seinen unerschrockenen Mut ehren wir ihn als Kopf des Monats Mai.*

Helpen Sie bitte mit, noch mehr Leser und Abonnenten für den „13.“ zu gewinnen. Durch bessere Information der Menschen können wir die Meinung in Kirche, Staat und Gesellschaft ändern.

*Falls keine Briefmarke zur Hand, Porto beim Empfänger einheben*

An die Redaktion der Zeitung „Der 13.“



A-4115 Kleinzell Nr. 2

**Nächster Erscheinungstermin**  
Die nächste Ausgabe der Zeitung „Der 13.“ wird voraussichtlich am 9. Juni 2022 gedruckt und in Österreich noch am gleichen Tag ausgeliefert.

**Impressum:**

Eigentümer:  
Albert Engelmann Gesellschaft m.b.H.

Ehrenherausgeber:  
Bischof Dr. Kurt Krenn (1936-2014)

Herausgeber: Albert Engelmann  
Lebensrechtsressort-Leitung:  
Günter Annen

Postzustelladresse: A- 4115 Kleinzell 2  
Email: office@der13.com  
Homepage: www.der13.com  
Telefon: 07282 5797  
Fax: 07282 5797 13

Druck:  
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG  
4010 Linz, Promenade 23  
Erscheinungsort: 4150 Rohrbach

Verlagspostämter:  
D- 94110 Wegscheid, A- 4115 Kleinzell,  
A- 4020 Linz

*Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos etc. wird keine Haftung übernommen. Bei Einstellung der Zeitung kein Recht auf Rückerstattung einbezahlter Beträge. Gerichts- und Klageort Linz*

Bankverbindungen:  
Oberbank, Linz:  
SWIFT: OBKLAT2L,  
IBAN: AT19150000721049948;  
Grundlegende Richtung: römisch-katholisch